

DER GROSSE

PATIENTEN-RATGEBER

TEIL 1

Unsere besten

Ärzte

In den neuen Bundesländern hat sich eine Spitzenmedizin mit erstklassigen Spezialisten und modernsten Kliniken entwickelt. In dieser Serie stellt SUPERillu 222 Ärzte vor, die in ihrem Fachgebiet absolute Experten sind. Folge 1: Augenheilkunde, Endokrinologie, Gynäkologie, HNO, Hautheilkunde

So finden Sie den richtigen Experten auf einen Blick

Empfehlungen Wo sitzen die besten Mediziner, wie lange muss man auf einen Termin warten, zahlen auch die Kassen? In den vier Folgen unserer Ärzteliste finden Sie 222 Spezialisten aus 14 Fachbereichen – von A wie Augenheilkunde bis U wie Urologie. Sie haben z. B. **Grauen Star**?

Unter Augenheilkunde sehen Sie, alphabetisch nach Städten geordnet, die Adressen der Kliniken und Praxen, in denen die Top-Ärzte des Ostens arbeiten. Fällt Ihr Leiden (hier Grauer Star) unter die **Schwerpunkte** der Klinik in Ihrer Nähe? Dann haben Sie Ihren Experten gefunden!

DIE GROSSE SUPERillu-ÄRZTELISTE Alles über die Top-Experten im Osten

Teil 1	K = Kassenpatienten P = Privatpatienten	Patienten	Wartezeit (im Notfall keine)	Spezialisierungen
AUGENHEILKUNDE				
Berlin Prof. Dr. med. Norbert Anders Augentagesklinik Zehlendorf Clayallee 345, 14169 Berlin, Telefon: 030/8018010 www.augentagesklinik-zehlendorf.de	K + P		6-8 Wochen, OP: 6 Mon.	OP Grauer Star (Katarakt): Getrübe Linse wird durch Kunstlinse ersetzt. Operative Korrektur von Fehlsichtigkeiten (Laser oder Linsenersatz). OP Grüner Star (Glaukom) und Glaskörper
Berlin Prof. Dr. med. Carl Erb Schlosspark-Klinik Heubnerweg 2, 14059 Berlin, Telefon: 030/32641252 www.schlosspark-klinik.de	K + P		6-8 Wochen, OP: 6-8 Mon.	Glaukom-OP (Grüner Star). Kunstlinsen-Implantation bei Grauem Star. OP bei Netzhautablösung, Hornhautübertragung. Korrektur von Augenlidfehlstellungen
Berlin Prof. Dr. med. Duy-Thoai Pham Vivantes Klinikum	K + P		2-4 Wochen	Grauer Star: Einsetzen einer künstlichen Linse. Grüner Star: Medikamente, sonst Laser...

Fachbereich der Medizin
Überblick Alle Fachbereiche der vier Folgen sind **alphabetisch** geordnet. Bei weiten Begriffen (z. B. Krebsheilkunde) erfolgte eine Aufspaltung der Krebsarten, z. B. Brust-, Darmkrebs.

Facharzt (und Team)
Behandelnde Ärzte
Namentlich genannt wird nur der Ärztliche Direktor (Direktorin) oder Leiter der Klinik bzw. Abteilung, nicht das ganze Team. Je nach Klinikgröße gibt es **Spezialsprechstunden**, die auch von Mitarbeitern gehalten werden.

Kassen-/Privatpatient
Zulassung Alle genannten Ärzte haben auch die **Kassenzulassung**. Für gesetzlich versicherte Patienten ist eine Überweisung durch den Haus- oder Facharzt erforderlich.

Wartezeit auf Termin
Dringlichkeit Sie richtet sich nach der **Zahl** der Anmeldungen und der Dringlichkeit des Überweisungsbefunds.

Spezialisierungen
Tätigkeitsbereiche Unter dieser Rubrik finden Sie die **Krankheiten, die zu den Behandlungsschwerpunkten** der Klinik zählen (z. B. Diagnostik, Therapie, Operationsmethoden etc.). Die Angaben gelten immer für den Leiter der Klinik/Abteilung und sein **Team**.

Gesund zu sein ist der größte Wunsch der Deutschen. Das ergibt eine aktuelle Umfrage des Innofact-Meinungsforschungsinstituts. Gesundheit bedeutet Lebensfreude. Wer krank ist, möchte deshalb die bestmögliche Behandlung, den erfahrensten Spezialisten. Die SUPERillu-Ärzteliste gibt Ihnen einen einzigartigen Überblick über die Topmediziner im Osten Deutschlands, wo sich in den letzten 20 Jahren ein hochmodernes Gesundheitssystem entwickelt hat – mit höchst qualifizierten Ärzten und Spitzenkliniken, die teilweise schon den Einrichtungen in den alten Ländern überlegen sind.



Dr. Susanne Briest, Leiterin des Brustzentrums der Uniklinik Leipzig. Schwerpunkt: Familiärer Brustkrebs

Kompetenzzentren. Ein Beispiel ist das Brustzentrum der Uniklinik Leipzig. „Früherkennung, optimale Therapien und Operationsmethoden machen heute bei Brustkrebs in 95 Prozent der Fälle eine Heilung möglich“, sagt die Leiterin Dr. Susanne Briest (s. auch Folge 2).

Bitte blättern Sie um ▶

FOTOS: P. SCHNEIDER/SUPERillu, FOTOLIA (2)



Universitätsklinik Rostock

Prof. Oliver Hakenberg, Direktor der Urologie

► **Facharzt für Urologie.** Der Mediziner zählt zu den Top-Experten für urologische Tumore: Prostata-, Blasen-, Nieren-, Hodenkrebs. Zur Therapie gehört u. a. die Entfernung der Harnblase und Rekonstruktion einer Ersatzblase aus körpereigenem Gewebe.
► **Spezialisierungen.** Nierentransplantation. Prof. Hakenberg ist aber auch einer der ganz wenigen Spezialisten weltweit auf dem Gebiet des Peniskarzinoms, einer seltenen Krebserkrankung.

Herzzentrum Leipzig

Prof. Friedrich-Wilhelm Mohr, Direktor der Herzchirurgie

► **Facharzt für Herz- und Thorax-Chirurgie.** Prof. Mohr ist einer der renommiertesten Herzspezialisten weltweit. Im September 2010 erhielt er für seine Verdienste das Bundesverdienstkreuz.
► **Spezialisierungen.** Erkrankungen der Herzkranzgefäße und Herzklappen. Dazu gehört die Implantation von Kunstherzen, die Herztransplantation und die Nachbehandlung.



Charité Berlin

Prof. Norbert Haas, Chef der Klinik für Orthopädie und für Unfallchirurgie

► **Facharzt für Orthopädie, Chirurgie und Unfallchirurgie.** Der Arzt mit den „begnadeten Händen“ (ARD-Doku) ist Spezialist für schwierige Fälle. Er behandelt z. B. nicht bzw. schlecht verheilte Brüche an Armen, Beinen, Becken, Wirbelsäule. Patienten reisen aus der ganzen Welt an.
► **Spezialisierungen.** Sehr komplizierte Gelenkeingriffe an Schulter-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk. Bei letzterem Eingriff ist die Charité international absolut führend!



Gesundheit ist das höchste Gut

Ebenfalls am Uniklinikum Leipzig angesiedelt ist das »Kompetenznetz Depression«, das sich mit der Erforschung und Behandlung der stetig zunehmenden depressiven Erkrankungen beschäftigt. „Hier konnten wir durch eine bessere Versorgung

der Betroffenen die Zahl der Selbstmorde in den letzten 15 Jahren halbieren“, sagt der Chef des Zentrums, Prof. Dr. Ulrich Hegerl. Weitere Psychiater in Folge 4. Führend in Sachen Herzchirurgie ist u. a. das Deutsche Herzzentrum Berlin. Der Ärztliche Direktor Prof. Roland Hetzer gilt weltweit als Koryphäe der Herzchirurgie und Transplantationsmedizin. Genau wie Prof. Friedrich-Wilhelm Mohr vom Herzzentrum Leipzig (s. oben).

Spezialisten. Rund neun Millionen Deutsche sind zuckerkrank. Nicht oder schlecht behandelt kann

Diabetes zu schweren Schäden an Augen, Nieren, Herz und Gehirn führen. Mit Hilfe von Spezialisten lässt sich das vermeiden. „Mit der richtigen Therapie und konsequenter Blutzuckerkontrolle ist auch mit Diabetes ein weitgehend normales Leben möglich“, sagt Dr. Claudia Weber mit Praxis für Endokrinologie in Halberstadt. Noch mehr Diabetes-Experten finden Sie in dieser Folge der Ärteliste unter Endokrinologie. Spezialisten sind auch bei seltenen Tumorerkrankungen, Organ-Transplantationen und schweren

Verletzungen durch Unfälle gefragt. An vielen Kliniken des Ostens arbeiten hoch qualifizierte Ärzte, zu denen Patienten aus der ganzen Welt kommen.

Auswahl der Ärzte. SUPERillu hat alle modernen Recherchemöglichkeiten genutzt und für Sie eine detaillierte Liste der besten Ärzte und Kliniken im Osten zusammengestellt (weitere Quellen: **Guter Rat** und **Focus**). Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es konnten nicht alle Top-Ärzte berücksichtigt werden, weil das den Rahmen gesprengt hätte.

HIER EIN ÜBERBLICK ÜBER ALLE 14 FOLGEN DES GROSSEN SUPERillu-PATIENTEN-RATGEBERS

Unsere besten Ärzte
FOLGE 1 SUPERillu 8/2011 Augenheilkunde; Endokrinologie (Hormon-, Stoffwechselerkrankungen); Gynäkologie; HNO; Hautheilkunde
FOLGE 2 SUPERillu 9/2011 Herzmedizin; Innere Medizin; Kinder- und Jugendmedizin; Krebsheilkunde.

FOLGE 3 SUPERillu 10/2011 Leukämie/ Hämatologie (Bluterkrankungen); Neurochirurgie (z. B. Hirntumore); Neurologie; Urologische Tumore; Tumorzentren; Orthopädie
FOLGE 4 SUPERillu 11/2011 Orthopädie; Psychiatrie, Psychotherapie; Rheumatologie; Urologie

Mein Körper von A-Z
AUGEN SUPERillu 12/2011 Die häufigsten Erkrankungen. Korrektur durch Laser-Op
BRUST SUPERillu 13/2011 Acht neue Therapien im Kampf gegen Brustkrebs. Autorin Andrea Sixt: Wie sie die Krankheit besiegte
GEHIRN SUPERillu 14/2011 Alles über das Volksleiden Kopfschmerz. Außerdem: So bleiben Sie lange geistig fit

GELENKE SUPERillu 15/2011 Die häufigsten Beschwerden. Experten-Gespräch zum Thema Arthrose
HAUT SUPERillu 16/2011 Warum Hautkrebs weltweit zunimmt. Neue Therapie gegen Schuppenflechte
HERZ SUPERillu 17/2011 Die größten Risikofaktoren. Infarkt-Signale richtig deuten
MAGEN SUPERillu 18/2011 Was ihn überfordert und was

ihm guttut. Experten-Gespräch über Sodbrennen
RÜCKEN SUPERillu 19/2011 Neue Therapien bei Bandscheibenvorfall. Erfolg: Sonde gegen Schmerzen
VERDAUUNG SUPERillu 20/2011 Experten-Gespräch rund ums Thema Verstopfung
ZÄHNE SUPERillu 21/2011 Die häufigsten Erkrankungen – und was dagegen hilft



Universitäts-Augenklinik Rostock

Prof. Rudolf Guthoff

Facharzt für Augenheilkunde. Prof. Guthoff hat sich durch viele Publikationen – z. B. zur erfolgreichen Behandlung bösartiger Erkrankungen der Augen – auch international einen Namen gemacht. **Spezialisierungen.** Individualisierte Katarakt-OP (s. u.), Hornhautübertragung und plastische Chirurgie der Augenlider, z.B. Schlupflider.

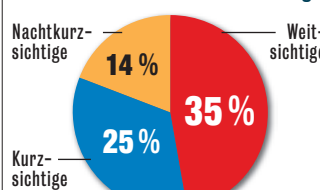


Erfolgreiche Therapie bei Grauem Star (Katarakt)

Katarakt bezeichnet die Trübung der normalerweise klaren Augenlinse und ist meist altersbedingt. Betroffene nehmen ihre Umwelt wie durch einen **grauen Schleier** wahr. Unbehandelt kann er zu Erblindung führen. Heute lässt sich das durch eine **individualisierte Katarakt-OP** verhindern: Dabei wird die getrübte Linse durch eine spezielle Kunstlinse ersetzt. Die **Erfolgsquote** ist sehr hoch: Sie liegt bei 97 Prozent!

INFO Fehlsichtigkeit

Anteil an der Gesamtbevölkerung



FOTOS: M. KRISTEN, U. TÖLLE (BEIDE SUPERILLU), SVEN DÖRRING/AGENTUR FOCUS

DIE GROSSE SUPERILLU-ÄRZTELISTE Alles über die Top-Experten im Osten

Teil 1	K = Kassenpatienten P = Privatpatienten	Patienten	Wartezeit (im Notfall keine)	Spezialisierungen
AUGENHEILKUNDE				
Berlin Prof. Dr. med. Norbert Anders	K + P	6-8 Wochen	OP: 6 Mon.	OP Grauer Star (Katarakt): Getrübte Linse wird durch Kunstlinse ersetzt. Operative Korrektur von Fehlsichtigkeiten (Laser oder Linsenersatz). OP Grüner Star (Glaukom) und Glaskörper
Berlin Prof. Dr. med. Carl Erb	K + P	6-8 Wochen	OP: 6-8 Mon.	Glaukom-OP (Grüner Star). Kunstlinsen-Implantation bei Grauem Star. OP bei Netzhautablösung. Hornhautübertragung. Korrektur von Augenlidfehlstellungen
Berlin Prof. Dr. med. Duy-Thoi Pham	K + P	2-4 Wochen	OP: 1-3 Mon.	Grauer Star: Einsetzen einer künstlichen Linse. Grüner Star: Medikamente, sonst Laser oder OP. Laserkorrektur von Fehlsichtigkeiten. Hornhauttransplantation. OP bei Netzhautablösung
Berlin Prof. Dr. Manfred Tetz	K + P	3-6 Wochen	OP: 2-4 Mon.	Spezielle Katarakt- und Glaukom-Chirurgie. Hornhauttransplantation zur Herstellung des Sehvorgangs. Lidchirurgie. Faltenbehandlung. Laserkorrekturen von Fehlsichtigkeiten
Berlin PD Dr. med. Joachim Wachtlin	K + P	3-6 Wochen	OP: 2-8 Wochen	Diagnostik und Therapie von Netzhaut- und Makula-Erkrankungen. OP von Grünem und Grauem Star. Hornhaut-Chirurgie. OP der Augenlider und Tränenwege
Dresden Prof. Dr. med. Lutz E. Pillunat	K + P	4-6 Wochen	OP: ca. 3 Mon.	OP Grauer Star, Grüner Star, Makula. Eingriffe am Augenmuskel und Lid. Korrektur von Fehlsichtigkeiten. Kontaktlinsensprechstunde. Frühgeborenenprechstunde (Netzhaut)
Dresden PD Dr. med. Helmut Sachs	K + P	ca. 2 Wochen	OP: 1-3 Mon.	Diagnostik von Augenerkrankungen mit modernsten Geräten. Netzhaut-, Makula-, Glaskörper-Chirurgie. OP Grüner und Grauer Star. Lidkorrekturen. Eingriffe am Augenmuskel
Greifswald Prof. Dr. med. Stefan Clemens	K + P	1-4 Wochen	OP: ca. 1 Mon.	OP des Grauen und Grünen Star. Hornhautverfälschungen. Lasertherapie der diabetischen Retinopathie (Netzhautschädigung). Tränenweg-OP. Schielbehandlung. Netzhautchirurgie
Groß Pankow Dr. med. Holger Bull	K + P	circa 4 Wochen	OP: 2-3 Mon.	Katarakt- und Glaukom-OP. Netzhaut-Chirurgie, z.B. Glaskörperentfernung. Lidchirurgie (Schlupflider, Tränensäcke, Lidfehlstellung). Tränenwegchirurgie. Schieloperationen
Groß Pankow Kurt-Dietrich Freiherr von Wolff	K + P	circa 4 Wochen	OP: 2-3 Mon.	Operationen des Grünen Star und Grauen Star. Fehlsichtigkeit-Korrekturen mittels Laser (PRK, Lasik) oder Linsen. Lidplastiken. Netzhaut-Chirurgie. Hornhauttransplantationen
Halle Prof. Dr. med. habil. Gernot I. W. Duncker	K + P	2-3 Wochen	OP: 2-5 Mon.	Refraktive Chirurgie (Laser-Verfahren): Korrektur von Fehlsichtigkeiten (Kurz-, Weit-sichtigkeit und Hornhautverkrümmung). Linsen-chirurgische Methoden (z.B. zusätzliche Linse)
Jena Prof. Dr. med. habil. Jürgen Strobel	K + P	3-4 Wochen	OP: 2-4 Mon.	Top-Angebot an speziellen Diagnoseverfahren. Spezialprechstunden (z.B. Netzhaut, Kontakt-linsen). Netzhaut-Chirurgie. OP Grauer und Grüner Star. Korrektur von Fehlsichtigkeiten
Leipzig Prof. Dr. med. Peter Wiedemann	K + P	4-5 Wochen	OP: 3-4 Mon.	Netzhaut- und Glaskörperchirurgie. Katarakt-OP. Therapie der Glaukome. Behandlung von Tumorerkrankungen des Auges. Therapie der Frühchen-Retinopathie (Netzhautschädigung)
Neubrandenburg Prof. Dr. med. Helmut Höh	K + P	1-2 Wochen	OP: 1-4 Mon.	Hornhauttransplantationen. Glaskörper- und Netzhautchirurgie. Eingriffe bei Fehlsichtigkeit. Schiel-OPs. Katarakt-Chirurgie mit Laser und Ultraschall. Glaukom-OP
Riesa Dr. med. Jürgen Falke	K + P	keine Angabe		Katarakt- und Glaukom-OP. Laserbehandlung von Fehlsichtigkeiten. Hornhauttransplantation. Lid- und Schielkorrekturen. Laser-Eingriffe bei Netzhauterkrankungen
Rostock Prof. Dr. med. Rudolf F. Guthoff	K + P	8-10 Wochen	OP: 3-4 Mon.	Konservative und operative Behandlungen von Netzhauterkrankungen. Laserkorrektur bei Fehlsichtigkeiten. OP Grauer und Grüner Star. Schielen. Augenlid-OP, z.B. bei Schlupflid
Schwerin Prof. Dr. med. habil. Frank Wilhelm	K + P	1-3 Monate		Hornhauttransplantation. Katarakt- und Nachstar-chirurgie. Glaukom-OP. Argonlasertherapie der Netzhaut. Lidchirurgie (Stellungsfehler, Tumor). Durchblutungsstörungen des Auges

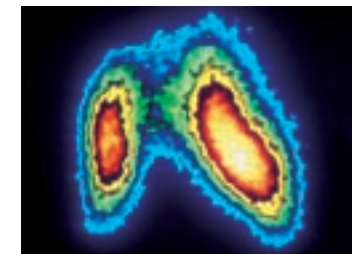
Stand 2011

DIE GROSSE SUPERILLU-ÄRZTELISTE Alles über die Top-Experten im Osten

Teil 1	K = Kassenpatienten P = Privatpatienten	Patienten	Wartezeit (im Notfall keine)	Spezialisierungen
ENDOKRINOLOGIE (Hormon- und Stoffwechselerkrankungen, z.B. Diabetes)				
Berlin Prof. Dr. med. Karl-Michael Derwahl	K + P	1-3 Wochen		Behandlung des Diabetes mellitus und seiner Folgeerkrankungen. Therapie von Magen-, Darm-, Leber- und Bauchspeicheldrüsen-erkrankungen. Tumorbehandlung
Berlin PD Dr. med. Sven Diederich	K + P	ca. 8 Wochen		Metabolisches Syndrom (= Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhte Blutzuckerwerte und Fettstoffwechselstörungen). Behandlung von Nebennieren- und Schilddrüsen-erkrankungen
Berlin PD Dr. med. Ralf-Marco Liehr	K + P	1-2 Wochen		Spezielle Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen des Verdauungs-Apparates, z.B. Gastritis, Sodbrennen, Gallenbeschwerden, Helicobacter pylori, Hämorrhiden
Berlin Prof. Dr. med. Christian Strasburger	K + P	4-8 Wochen		Klinische Schwerpunkte: Hypophysentumor (Hirnanhangdrüse, hormonelle Regulation des Körpers). Schilddrüsen-erkrankungen. Neben-nierentumore. Erkrankungen der Eierstöcke
Berlin Prof. Dr. med. Fritz von Weizsäcker	K + P	1-3 Wochen		Magen-, Darm- und Lebererkrankungen. Onkologie (Tumore des Magendarmtraktes, der Bauchspeicheldrüse und Leber) sowie Stoff-wechselerkrankungen, z.B. Diabetes mellitus
Dresden Prof. Dr. med. Stefan Richard Bornstein	K + P	1-4 Wochen		Endokrinologie. Im Diabeteszentrum: erfolgreiche Transplantation von Inselzellen aus einer Spender-Bauchspeicheldrüse. So können Diabetiker wieder körpereigenes Insulin bilden
Dresden Prof. Dr. med. Peter E. H. Schwarz	K + P	1 Woche bis 2 Mon.		Endokrinopathien, d. h. Erkrankungen von hormonproduzierenden Drüsen wie Schilddrüse oder Bauchspeicheldrüse (Diabetes). Stoff-wechselerkrankungen, z.B. Fettstoffwechsel
Rostock Prof. Dr. med. Reiner Hampel	K + P	1-2 Wochen		Störungen der hormonellen Regulation und des Stoffwechsels. Dazu zählen: Erkrankungen der Schilddrüse, Nebenschilddrüsen, Nebennieren, Keimdrüsen, Bauchspeicheldrüse
Halle Prof. Dr. med. Henning Dralle	K + P	1 Monat		Schilddrüsen-OPs, z.B. endoskopische Teilentfernung ohne Schnitt am Hals. Speise-röhren-, Magen-, Darmchirurgie. OP der Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse. Gefäßchirurgie
Jena Prof. Dr. med. Ulrich Müller	K + P	1-3 Wochen		Diagnose und Therapie: 1. alle Diabetes-Arten. 2. Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen. 3. Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hypophyse, Bauchspeicheldrüse, Nebenniere
Karlsburg Prof. Dr. med. Wolfgang Kerner	K + P	ca. 2 Wochen		Diabetes und seine Folgeerkrankungen wie Herz- und Gefäßerkrankungen, diabetischer Fuß. Früherkennung von typischen Komplikationen an Augen, Nieren und Nerven
Leipzig Prof. Dr. Dr. Dagmar Führer-Sakel	K + P	1-2 Wochen		Behandlung von Patienten mit Stoffwechsel-erkrankungen (z. B. Diabetes, Schilddrüsen-erkrankungen) sowie mit Hormonstörungen und Nierenkrankheiten. Auch Nierentransplantation
Magdeburg Dr. med. Silke Klose	K + P	1-3 Wochen		Individuelle, ganzheitliche Therapien für Patienten mit akuten und chronischen Nieren-, Hochdruck- und Hormonerkrankungen (einschließlich Diabetes)
Schwerin PD Dr. med. Stefan Zimny	K + P	1-8 Wochen		Ganzheitliche Therapie für Patienten mit Hormon- oder Zuckerstoffwechselstörungen (Diabetes) und entzündlichen Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Rheuma)
GYNÄKOLOGIE				
Berlin Prof. Dr. Dr. Rahib Chaoui	K + P	0-2 Wochen		Feindiagnostik: Nackentransparenz-Messung mit Risikoberechnung für Down-Syndrom. Organ-Ultraschall. Spezielle Herzuntersuchung des Fötus. Risikoschwangerschaften
Berlin Prof. Dr. med. Wolfgang Henrich	K + P	0-3 Tage		Hochrisikoschwangerschaften. Pränatale Diagnostik u. Therapie, z.B. Fruchtwasserunter-suchung, fetale Herzdiagnostik, Nabelschnur-punktion (Aufdeckung von Infekten, Blutarmut)
Berlin PD Dr. med. Christhardt Köhler	K + P	1-2 Wochen		Prävention, Diagnostik und Therapie aller gynäkologischen Malignome (bösartige Tumore). Schwerpunkt: Gebärmutterhalskrebs. Minimal-invasive Operation (nur kleine Schnitte)

Stand 2011

Häufigste Störungen der Schilddrüse



- 1 Heiße Knoten** bilden zu viele Hormone. Mögliche Folge: **Überfunktion**. Therapie: Schilddrüsenhormonblocker, Radio-Jodtherapie.
- 2 Entzündung** der Schilddrüse durch Antikörper. Sie führt zu einer **Unterfunktion**. Therapie: Schilddrüsenhormontabletten.
- 3 Kalte Knoten** können durch Jodmangel entstehen. Sie sind meistens **gutartig** und entarten selten zu Krebs!

»Für einen guten Arzt steht der Mensch an erster Stelle und nicht der Patient als Fall«

PROF. RUTH STRASSER, DRESDEN



Universitäts-Frauenklinik Rostock

Prof. Bernd Gerber

Facharzt für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und spezielle operative Gynäkologie. Der Mediziner ist einer der führenden Experten auf dem Gebiet der Karzinomchirurgie. Am häufigsten tritt bei Frauen Brustkrebs auf, gefolgt von Gebärmutter-schleimhautkrebs. **Spezialisierungen.** Beratung von Frauen mit Risikoschwangerschaften. Brustaufbau nach Mammakarzinom-Operation.

Bitte blättern Sie um ▶



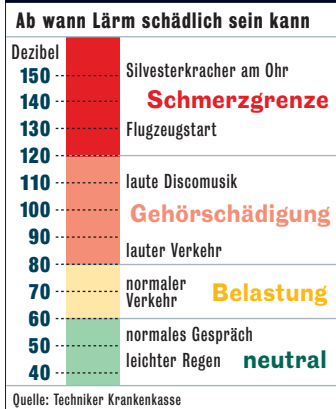
Gründe für wiederholte Fehlgeburten 1. Hormonelle Störungen der Schilddrüse. 2. Vorbestehender Diabetes. 3. Störungen in der Blutgerinnung. 4. Autoimmunerkrankungen (z. B. Rheuma)



Universitätsklinik für Frauenheilkunde Jena

Prof. Ekkehard Schleiüßner
► **Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.** Prof. Schleiüßner betreut Risikoschwangerschaften, besonders nach wiederholten Fehlgeburten. Schwerpunkt: Vermeidung und Behandlung von Frühgeburten.
► **Spezialisierungen.** Plazentaforschung, um Ursachen für Fehlgeburten zu finden. Dazu dient auch eine ganz neue Untersuchungsmethode zur Messung der Entwicklung von Herz und Gehirn des Embryos.

INFO Schall-Intensität



DIE GROSSE SUPERilla-ÄRZTELISTE Alles über die Top-Experten im Osten

Teil 1	K = Kassenpatienten P = Privatpatienten	Patienten	Wartezeit (im Notfall keine)	Spezialisierungen
GYNÄKOLOGIE				
Berlin Prof. Dr. med. Achim Schneider Frauenklinik für Gynäkologie, CervixCentrum-Charité Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin, Telefon: 030/84452591 www.cervixcentrum.charite.de	K + P		5-10 Tage	Vereinigung von Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge über das gesamte Spektrum der Erkrankungen des Gebärmutterhalses. OP: Bauchspiegelung (minimal-invasiv)
Dresden Dr. med. Hans-Jürgen Held Praxisklinik Dresden Prager Str. 8a, 01069 Dresden, Telefon: 0351/501400 www.ivf-dresden.de	K + P		2-3 Wochen	Kinderwunschbehandlung, IVF-Behandlung (In-vitro-Fertilisation, »Befruchtung im Glas«). Voraussetzung als Frau: in der Regel jünger als 40 Jahre und älter als 24 Jahre
Jena Prof. Dr. med. Ingo B. Runnebaum MBA Universitätsklinikum Jena, Frauenheilkunde Bachstraße 18, 07743 Jena, Telefon: 03641/933063 www.uniklinikum-jena.de	K + P		0-1 Monat	Brustkrebs und Karzinome der weiblichen Geschlechtsorgane (Eierstock, Gebärmutterhals). Endometriose. Beckenbodeninsuffizienz. Schonende OP-Verfahren: Laparoskopie
Jena Prof. Dr. med. Ekkehard Schleussner Universitätsklinikum Jena, Geburtshilfe Bachstr. 18, 07743 Jena, Telefon: 03641/933230 www.uniklinikum-jena.de	K + P		4-6 Wochen	Erkennung und Behandlung von wiederholten Fehlgeburten. Blutgerinnungsstörungen, sie erhöhen bei Schwangeren das Thrombose-Risiko. Schwangere mit Rheuma oder Diabetes
Leipzig Dr. med. Faye Abu Hmeidat Kinderwunschzentrum Leipzig/Chemnitz Goldschmidtstr. 30, 04103 Leipzig, Telefon: 0341/141200 www.ivf-leipzig.de	K + P		0-2 Wochen	Kinderwunschbehandlung, Basisbehandlung mit Hormonen. In-vitro-Fertilisation. Intrauterine Insemination (»künstliche Befruchtung«) mit Spermien des Partners oder eines Spenders
Leipzig Prof. Dr. med. Holger Stephan Uniklinikum Leipzig, Pränatal- und Geburtsmedizin Liebigstr. 20, 04103 Leipzig, Telefon: 0341/9723595 www.uniklinikum-leipzig.de	K + P		0-4 Wochen	Vorgeburtliche Diagnostik (z.B. Fruchtwasser-punktion, Plazentapunktion) und Therapie. Das gilt besonders für Risikoschwangerschaften. Natürlich kann hier auch entbunden werden
Lübben Dr. med. Rüdiger Müller Spreewaldklinik Lübben Schillerstr. 29, 15907 Lübben, Telefon: 03375/288229 www.spreewaldklinik.de	K + P		0-4 Wochen	Beckenboden- und Inkontinenzchirurgie (Blasenschwäche). Chirurgische Eingriffe bei Brustkrebs. OP-Methode: minimal-invasiv (MIC), nur winzige Schnitte
Neubrandenburg Prof. Dr. med. Roland Sudik Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum, Frauenheilkunde Salvator-Allende-Str. 30, 17036 Neubrandenburg, Telefon: 0395/7752751; www.dbkn.de	K + P		1-2 Wochen	Geburtshilfe, speziell Risikoschwangerschaften (Mehrlingsgeburten, chronische Erkrankungen). Brustkrebs und gynäkologische Tumore. Kinderwunschbehandlung
Rostock Prof. Dr. med. Bernd Gerber Universitätsfrauenklinik und Poliklinik Rostock Südring 81, 18059 Rostock, Telefon: 0381/44014500 www.kliniksued-rostock.de	K + P		bis 1 Woche	Karzinomchirurgie, z.B. Gebärmutter-schleimhautkrebs und Brustkrebs. Brustaufbau nach OP. Risikoschwangerschaften. Minimal-invasive OP-Verfahren, z.B. bei Gebärmutterentfernung
HALS-NASEN-OHREN-HEILKUNDE				
Berlin Prof. Dr. med. Marc Bloching Helios Klinikum Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin, Telefon: 030/940154100 www.helios-vital.de	K + P		ca. 1-3 Monate	Operative und radio-onkologische Behandlung von Kopf- und Hals-Tumoren. Korrektur bei Fehlbildungen und Defekten im Kopf-, Halsbereich. Hörgeräte-Implantation
Berlin Prof. Dr. med. Arneberg Ernst Unfallkrankenhaus Berlin Warener Str. 7, 12683 Berlin, Telefon: 030/56814301 www.ukb.de	K + P		6-8 Wochen	Spezielle Diagnostik: z.B. Tinnitus, Schwerhörigkeit, Schwindel, Allergie, Schluckstörungen. Chirurgische Therapie: Hörverbessernde OPs. Tumorentfernung (Kopf, Hals). Nasenkorrektur
Berlin PD Dr. med. Birgit Mazurek Tinnituszentrum-Charité Luisenstr. 13, 10117 Berlin, Telefon: 030/45055169 www.charite.de	K + P		3-4 Wochen	Tinnitus-Retraining-Therapie (TRT): Gewöhnung an den Tinnitus und seine Beherrschung im Alltag, Dauer der Therapie: 12 - 18 Monate. Tagesklinische Tinnitus-Intensivbehandlung
Chemnitz Prof. Dr. med. Jens Oeken Klinikum Chemnitz, HNO-Klinik Flemmingstr. 2, 09116 Chemnitz, Telefon: 0371/33334301 www.klinikumchemnitz.de	K + P		10-12 Wochen	Sprechstunde Otosklerose (Erkrankung des Mittelohrs). Tumorsprechstunde. OPs: Ohr, Mundhöhle, Kehlkopf, Nase, Speicheldrüsen. Plastisch-ästhetische Chirurgie
Dresden Prof. Dr. med. Friedemann Pabst Städt. HNO-Klinik Friedrichstr. 41, 010607 Dresden, Telefon: 0351/4801220 www.khdf.de	K + P		2-4 Wochen	Ohrchirurgie (incl. Hörimplantate). Tumorchirurgie. Plastische Chirurgie (z.B. Ohrmuschelplastik). Stimmverbessernde OPs. Chirurgische Behandlung des Schnarchens
Dresden Prof. Dr. med. Dr. h. c. Thomas Zahnert Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Fetscherstr. 74, 01304 Dresden, Telefon: 0351/4584420 www.tu-dresden.de/medkhn/	K + P		3-4 Wochen	Audiometrie (Überprüfung der Gehörfunktion). Rhinologisches Zentrum (Nasenerkrankungen). Allergien. Cochlear Implant (Innenohrprothese). Riech- und Schmeckstörungen
Erfurt Prof. Dr. med. Dirk Esser Helios Klinikum Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt, Telefon: 0361/7812000 www.helios-vital.de	K + P		2-6 Wochen	Mikrochirurgische Ohr-OPs. Plastische und ästhetische Chirurgie. Tumorthherapie (OP und plastische Rekonstruktion). Behandlung von Hör-, Stimm-, Sprach- und Schluckstörungen
Halle Prof. Dr. med. Jürgen Lautermann Städtisches Krankenhaus für HNO Martha-Maria Röntgenstr. 1, 06120 Halle/Saale, Telefon: 0345/5591550 www.martha-maria.de	K + P		bis zu 2 Wochen	Schilddrüsenchirurgie. Gehörverbessernde Mikrochirurgie des Mittelohrs. Minimal-invasive OPs der Nasennebenhöhlen. Laser-Chirurgie bei Tumoren. Plastisch-ästhetische Eingriffe

Stand 2011

DIE GROSSE SUPERilla-ÄRZTELISTE Alles über die Top-Experten im Osten

Teil 1	K = Kassenpatienten P = Privatpatienten	Patienten	Wartezeit (im Notfall keine)	Spezialisierungen
HAUTHEILKUNDE (Dermatologie, Allergologie)				
Leipzig Prof. Dr. med. Andreas Dietz Universitätsklinikum Leipzig Liebigstr. 10-14, 04103 Leipzig, Telefon: 0341/9721700 www.hno.uniklinikum-leipzig.de	K + P		1-3 Wochen	Erkrankungen des Sprechens, Hörens, Schluckens. Ohrchirurgie. Speicheldrüsen-OP. Kopf-Hals-Tumore. Kehlkopf- und Luftröhre. Eingriffe Nase und Nasennebenhöhlen
Magdeburg PD Dr. med. habil. Josef Kluba Klinikum Magdeburg, Klinik für HNO Birkenallee 34, 39130 Magdeburg, Telefon: 0391/7914501 www.klinikum-magdeburg.de	K + P		3-4 Wochen	Nasen-chirurgie, auch unter ästhetischen Aspekten. Traumatologie: OP sämtlicher Gesichtsverletzungen. Ohrchirurgie. Sprech- und Hörstörungen. Tinnitus. Allergologie
Potsdam Prof. Dr. med. Markus Jungehülsing Klinikum Ernst von Bergmann Charlottenstr. 72, 14467 Potsdam, Telefon: 0331/2415702 www.klinikum-evb.de	K + P		1-2 Wochen	Behandlung von Hör-, Sprech- und Schluckstörungen. Operative Versorgung von Ohr- und Gesichtsverletzungen. Tumor-Chirurgie, z.B. am Kehlkopf oder Hals. Nasenkorrektur
Potsdam Dr. med. Boris Zibell Praxis Kurfürstenstr. 19, 14467 Potsdam, Telefon: 0331/2800537 (keine Homepage)	K + P		3-5 Wochen	Ambulante Operationen, vor allem im Kindesalter (z.B. Ohr oder Polypen). Allergien. Hörstörungen z.B. Tinnitus
Rostock Prof. Dr. med. K.-W. Burkhard Kramp Medizinische Universitätsklinik Doberaner Str. 137-139, 18057 Rostock, Telefon: 0381/4948321 www.hno.med.uni-rostock.de	K + P		3-4 Wochen	Mittelohrchirurgie inkl. Hörverbesserung. Stimm-, Sprach- und Schluckstörungen. Gesichtschirurgie nach Verletzungen. Nasen- und Nasennebenhöhlen-OPs. Tumor-Chirurgie
Berlin Dr. med. Natalie Garcia Bartels Charité Campus Mitte Luisenstr. 2, 10117 Berlin, Telefon: 030/450518259 www.derma.charite.de	K + P		6-8 Wochen	Hauttumore. Entzündliche Erkrankungen der Haut. Haarerkrankungen (z.B. Haarausfall). Haarerkrankungen bei Kindern. Genetische oder seltene Hautkrankheiten bei Kindern
Berlin Prof. Dr. med. Ulrike Blume-Peytavi Charité Campus Mitte Luisenstr. 2, 10117 Berlin, Telefon: 030/450518122 www.derma.charite.de	K + P		5-8 Wochen	Tumore der Haut, sowohl im operativen als auch im nicht-operativen Bereich. Chronisch entzündliche, genetische und infektiöse Erkrankungen der Haut. Haarerkrankungen
Berlin Prof. Dr. med. Wolfgang Harth Klinikum Spandau Bergstr. 6, 13585 Berlin, Telefon: 030/130131551 www.vivantes.de/ksp/derma/	K + P		2-4 Wochen	Männergesundheit (Zeugungsunfähigkeit, Erektionsstörungen, Hormonstörungen). Hauterkrankungen, z.B. Psoriasis. Schwitzen. Allergien. Hauttumore. Venenerkrankungen
Berlin PD Dr. med. Barbara Hermes Klinikum im Friedrichshain Landsberger Allee 49, 10249 Berlin, Telefon: 030/130231974 www.vivantes.de/kfh/derma/	K + P		3-4 Wochen	Gutartige und bösartige Hauttumore. Krampf- adern sowie Unterschenkel-Geschwüre. Allergien. Lymphödeme. Neurodermitis und Schuppenflechte. Geschlechtskrankheiten
Dessau-Roßlau Prof. Dr. Christos C. Zouboulis Städt. Klinikum Auenweg 38, 06847 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340/5014000 www.klinikum-dessau.de	K + P		2-4 Monate	Hauttumore. Immunologische Erkrankungen (z.B. Schuppenflechte, Ekzeme). Hauterkrankungen des alternden Menschen. Venöse Beinleiden. Hämorrhoiden. Allergien
Dresden Prof. Dr. med. Michael Meurer Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Fetscherstr. 74, 01304 Dresden, Telefon: 0351/4582497 www.uniklinikum-dresden.de	K + P		10-14 Tage	AllergieCentrum. Chronisch-entzündliche Erkrankungen der Haut wie Neurodermitis oder Psoriasis. Autoimmunerkrankungen der Haut (z.B. Lupus) und allergische Hauterkrankungen
Dresden Prof. Dr. med. Uwe Wollina Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt Friedrichstr. 41, 01067 Dresden, Telefon: 0351/4801210 www.khdf.de	K + P		1 Tag bis 2 Wochen	Allergien. Entzündliche Hauterkrankungen (wie Schuppenflechte, Neurodermitis). Berufs- krankheiten der Haut, z.B. Ekzeme. Schwarzer und weißer Hautkrebs. Hautlymphome
Erfurt Prof. Dr. med. Rudolf Herbst Helios Kliniken Erfurt Nordhäuser-Str. 74, 99089 Erfurt, Telefon: 0361/7812703 www.helios-kliniken.de	K + P		1-3 Wochen	Hautchirurgie (inkl. Wiederherstellung). Tumor-therapie. Lymphknotendiagnostik. Entzündliche und blasenbildende Hauterkrankungen. Gefäß-erkrankungen. Venenerkrankung. Allergien
Jena Prof. Dr. med. Peter Elsner Universitätsklinikum Erfurter Str. 35, 07740 Jena, Telefon: 03641/937350 www.derma.uniklinikum-jena.de	K + P		2-4 Wochen	Seltene Hautkrankheiten und Geschlechts- krankheiten. HautTumorZentrum: Lokale, chirurgische und systemische Therapie- verfahren. Rekonstruktive Chirurgie
Leipzig Prof. Dr. med. Jan C. Simon Universitätsklinikum Philipp-Rosenthal-Str. 23 - 25, 04103 Leipzig, Telefon: 0341/9718600 www.uniklinikum-leipzig.de	K + P		1-3 Wochen	Allergien. Männergesundheit, z.B. Zeugungs- unfähigkeit. Lasermedizin, z.B. bei Narben oder Warzen. Hauttumore. Venenerkrankungen. Psoriasis. Offene Beine
Leutenberg Dr. med. Ilja Lasaroff Klinik Dermatologie Schloss Friedensburg, Schloßstr. 25, 07338 Leutenberg, Telefon: 036734/800 www.schloss-friedensburg.de	K + P		1-3 Wochen	Chronische Hautkrankheiten, Allergien und degenerative Erkrankungen. Neurodermitis, Psoriasis. Allergische Ekzeme aller Art. Akne, alle Formen. Vitiligo (Weißfleckenkrankheit)
Magdeburg Prof. Dr. med. Harald P. M. Gollnick Universitätsklinikum Magdeburg Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg, Telefon: 0391/6715249 www.med.uni-magdeburg.de	K + P		1-4 Wochen	Geschlechtskrankheiten. Allergien. Andrologie (Erektionsstörungen, Zeugungsunfähigkeit). Venen- und Darmerkrankungen. Haut-Chirurgie. Krebserkrankungen der Haut

Stand 2011



Neue Stufen-Therapie bei Hörsturz

● **Tabletten.** Ursache sind meist Durchblutungsstörungen des Innenohrs. Dadurch werden die Haarzellen geschädigt, das Gehör versagt. Um die Durchblutung schnell wieder anzuregen, bekommt der Patient zunächst sogenannte Rheologica (Tabletten). Sie verbessern die Fließfähigkeit des Blutes.
● **Infusionen.** Schlagen die Tabletten nicht an, wird in der Klinik eine Infusions-Therapie durchgeführt. Die Dauer ist auf zehn Tage begrenzt.
● **Operation.** Ist ein Einriss im Ohr die Ursache, hilft nur eine OP.



Universitätsklinikum der TU Dresden

Prof. Michael Meurer
► **Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten.** Seit 2010 ist er auch Leiter des Universitäts AllergieCentrums Dresden. Hier sind alle Bereiche zusammengefasst, die Patienten mit Allergien behandeln, z.B. HNO oder Abt. für Lungen-erkrankungen. So können Patienten gleich richtig zugewiesen werden.
► **Spezialisierungen.** Chronisch-entzündliche Hauterkrankungen (Schuppenflechte), Autoimmun-erkrankungen (Lupus), Nesselsucht.

NÄCHSTE WOCHE
Teil 2 der Ärzteliste: Herzmedizin; Innere (z. B. Magen-Darmerkrankungen, Nierenleiden); Kinder- und Jugendmedizin; Krebs (Brust-, Lungen-, Darmkrebs)